
PEH EBITDA 2017 erstmals über 6 Mio. Euro: +191,2% gegenüber 2016

- Ergebnis vor Steuern 2017: T€5.461 (2016: T€454)
- EBITDA 2017: T€6.154 (2016: T€2.113)
- Dividendenvorschlag 1,10 Euro pro Aktie (2016: 0,80 Euro)
- Guter Start in das Jahr 2018

Frankfurt am Main, 10. April 2018

Das Jahresergebnis 2017 war im Vergleich zum Jahresergebnis 2016 – das vor allem durch einmalige Rückstellungserhöhungen aufgrund vorliegender Betriebsprüfungsberichte und Rückgang der Netto-Provisionseinnahmen und der sonstigen betrieblichen Erträge ein negatives Jahresergebnis in Höhe von T€776 ausgewiesen hatte – wieder deutlich positiv und weist einen Jahresüberschuss 2017 in Höhe von T€3.542 aus. Der Bilanzgewinn 2017 wird mit T€3.767 (Vorjahr angepasst: T€1.532) ausgewiesen. Die Ertragslage profitierte im Vergleich zu 2016 durch den Anstieg der Provisionserträge. Die Bruttoprovisionserträge sind um 70,7% auf T€122.583 angestiegen. Die Allgemeinen Verwaltungskosten haben sich um 8% von T€16.026 auf T€17.305 erhöht. Dividendenzahlungen erfolgen je nach Finanz- und Ertragslage der PEH Wertpapier AG sowie nach dem zukünftigen Barmittelbedarf. Aufsichtsrat und Vorstand schlagen der Hauptversammlung am 28. Juni 2017 eine Dividende in Höhe von 1,10 € je Aktie vor.

Segment PEH Vertrieb

Im Segment waren die Bruttoprovisionserträge mit T€4.262 gegenüber dem Vorjahr (T€4.468) rückläufig. Das Ergebnis vor Steuern mit T€982 (2016: T€308) positiv. Das EBITDA beträgt T€1.053 (2016: T€467).

Segment Asset Management

Positiv auf die Ertragslage im Segment PEH Asset Management wirkte sich der Anstieg der Bruttoprovisionserlöse um T€1.181 auf T€4.636 aus, was im Wesentlichen aus steigenden ergebnisorientierten Ergebnisbeiträgen resultiert. Bei nahezu unveränderten Allgemeinen Verwaltungsaufwendungen (+4,5% ggü. 2016) wird ein positives Ergebnis vor Steuern in Höhe von T€957 (2016: T€-2.608) erzielt. Das EBITDA wird im Geschäftsjahr mit T€1.074 (Vorjahr T€-1.472) ausgewiesen.

Segment PEH Verwaltung/Service

Dieses Segment umfasst alle Service-Funktionen der PEH-Gruppe, unter anderem die Bereiche Compliance/Geldwäsche/Abwicklung, Legal/Revision, Fondsadministration, IT, Fondsbuchhaltung und Verbriefungen. Das Segment spielt eine zentrale Rolle in unserer Wachstumsstrategie. Die gesamten Services bieten wir externen Kooperationspartnern an. Im Jahresverlauf wurden dafür weitere Kunden gewonnen. Die neuen Partner sind in den Bereichen Asset Management und Family Offices aktiv. Die Axxion S.A. konnte 2017 neue Kunden gewinnen und dadurch die Bruttoprovisionseinnahmen gegenüber dem Vorjahr um 78,7% auf 113 Mio. Euro steigern, die Allgemeinen Verwaltungsaufwendungen sind um 9,4% angestiegen. Das Ergebnis vor Steuern hat sich gegenüber dem Vorjahr um 13,5% erhöht. Die Oaklet GmbH erstellt für institutionelle Kunden maßgeschneiderte Finanzprodukte. Die Oaklet S.A. hat mit den Investitionen in die Lizenzierung durch die Aufsichtsbehörden und den Personalaufbau den Grundstein für eine beschleunigte Entwicklung in den nächsten Jahren gelegt. Bereits in 2017 führte dies zu den ersten positiven Effekten. Das Ergebnis vor Steuern hat sich um 74,1% erhöht.

Insgesamt haben sich im Segment Verwaltung/Service in 2017 die Bruttoprovisionserträge um 73,4% erhöht, die Allgemeinen Verwaltungsaufwendungen sind um T€ 1.220 auf T€ 11.990 gestiegen. Das Ergebnis vor Steuern hat sich von T€ 2.967 um 23,7% auf T€ 3.669 erhöht. Das EBITDA in diesem Segment beträgt T€ 4.132. Im Vergleich zum Vorjahr hat es sich um 23,7% erhöht.

Am 10. November 2017 wurde die capsensixx AG gegründet, der Eintrag ins Handelsregister erfolgte am 28. November 2017. capsensixx AG ist eine Aktiengesellschaft nach deutschem Recht. Der Sitz der Gesellschaft ist Frankfurt am Main und ihre Geschäftsadresse lautet: Bettinastraße 57, 60325 Frankfurt am Main. Die PEH Wertpapier AG ist der einzige Anteilseigner der capsensixx AG und hat ihre Anteile an der Axxion S.A. und an der Oaklet GmbH am 28.03.2018 in die capsensixx AG eingebracht.

Mit der Gründung der capsensixx AG haben wir die Rahmenbedingungen für ein anhaltend positives Wachstum dieses Segments weiter verbessert. Als Holdingstruktur, die sich entweder direkt oder indirekt an Fondsverwaltern, Wertpapierdienstleistern, IT Services und Digitalisierungsunternehmen beteiligt, wird die capsensixx AG zukünftig das Segment Verwaltung/Service bilden.

Mit den getätigten Investitionen in den weiteren Ausbau der Verwaltungs-/Dienstleistungskapazitäten sowie dem Personalaufbau hat das Segment die Organisationsstruktur optimiert und damit die Grundvoraussetzungen für den Ausbau der betreuten Volumina und langfristig steigender Erträge geschaffen.

Beschleunigung der Wachstumsdynamik durch geplanten Ausbau der Konzernstruktur

Die PEH-Gruppe hat in den ersten Monaten des Jahres 2018 einen guten operativen Geschäftsverlauf verzeichnet. Eine der wesentlichen Grundlagen unserer Zielplanung ist neben der operativen Fokussierung auf unsere Kernkompetenzen die strategische Weiterentwicklung im Segment Verwaltung/Services (capsensixx AG). capsensixx AG und INQUENCE GmbH (INQUENCE) unterzeichneten zum Ende des 1. Quartals 2018 eine Absichtserklärung zur Gründung eines neuen Unternehmens unter dem Namen coraixx GmbH & Co. KGaA (coraixx). Das Joint-Venture wird eine softwarebasierte, digitale und selbstlernende Belegverarbeitungslösung für die Finanzbuchhaltung mittlerer und größerer Unternehmen anbieten und verfolgt das strategische Ziel, eines der führenden Software-as-a-Service-Anbieter (SaaS) zu werden. INQUENCE hat, gemeinsam mit der Fraunhofer Gesellschaft, eine vollautomatisierte Digitalisierungslösung auf Basis künstlicher Intelligenz entwickelt, die unstrukturierte Rohdaten und Papierbelege, in strukturierte, digitalisierte Daten umwandelt und neben erheblichen Kosteneinsparpotentialen, vor allem auch die Werthaltigkeit der Daten und deren Nutzbarkeit signifikant verbessert. Die Technologie wird als SaaS bereits seit Oktober 2017 in der Belegverarbeitung eines führenden deutschen Tourismuskonzerns erfolgreich eingesetzt. In den nächsten Wochen werden beide Partner die Due Diligence abschließen. Abhängig vom Ausgang der Due Diligence und von der Finanzierung des Wachstumsprozesses durch die capsensixx AG, soll die Transaktion in den nächsten 3-6 Monaten abgeschlossen werden. Beide Partner sollen mit jeweils 50 Prozent am Stammkapital der Komplementärin (coraixx GmbH) beteiligt sein. Die capsensixx würde im Rahmen einer Kapitalerhöhung alleiniger Kommanditist der coraixx GmbH & Co KGaA werden und diesen Anteil (coraixx) bei endgültigem Abschluss der Transaktion „at equity“ in ihrer konsolidierten Bilanz ausweisen. Für die Entwicklungsarbeit der letzten Jahre, Entwicklungs- und weltweite Nutzungslizenzen und den vorhandenen Kundstamm, soll INQUENCE, eine Einmalzahlung von EUR 1,5 Mio. erhalten. EUR 3,5 Mio. sind als Kapitalbedarf für den Aufbau des Joint-Ventures in den nächsten 36 Monaten beziffert worden.

Insbesondere im Kontext der sich beschleunigenden Digitalisierung von Geschäftsprozessen erwarten wir durch die Positionierung der capsensixx AG als Anbieter von „Financial-Administration-as-a-Service“ eine strategische Ergänzung unserer erfolgreichen operativen Geschäftsfelder. Ziel ist es, den in diesem Geschäftsfeld bestehenden dynamischen Veränderungsprozess für die PEH Gruppe proaktiv zu nutzen und damit die bereits gute Wachstumsdynamik weiter zu steigern. Zusätzlich haben wir durch capsensixx AG die Möglichkeiten zur Aufnahme neuer strategischer Partner deutlich verbessert. Vorbehaltlich stabiler Rahmenbedingungen könnte dazu eine Platzierung von Anteilen im Verlauf des 2. Quartal 2018 stattfinden.

Über maßgebliche Änderungen berichten wir entsprechend.

Wir werden die erfolgreiche Unternehmenspolitik konsequent weiterführen, um damit die Nachhaltigkeit und Wachstumsstrategie der PEH langfristig zu sichern.

Die Veröffentlichung des PEH Geschäftsberichts 2017 ist für den 23.04.2018 geplant.

PEH Wertpapier AG

Bettinastrasse 57-59

60325 Frankfurt

fon +49 - 69 - 24747990

fax +49 - 69 - 247479910

E-Mail: info@peh.de

Internet: www.peh.de

Wichtiger Hinweis: Diese Corporate News enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben. Sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartungen. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der PEH derzeit zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten deshalb nur an dem Tag, an dem sie gemacht werden. Wir übernehmen keine Verpflichtung, solche Aussagen angesichts neuer Informationen oder künftiger Ereignisse anzupassen. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Eine Vielzahl wichtiger Faktoren kann dazu beitragen, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Solche Faktoren sind etwa die Verfassung der Finanzmärkte in Deutschland, Europa, den USA und andernorts, die Umsetzung unserer strategischen Initiativen, die Verlässlichkeit unserer Grundsätze, Verfahren und Methoden zum Risikomanagement sowie andere Risiken. Diese Corporate News dient ausschließlich zur Information.